

08.01.2019 – 12:36 Uhr

ZTE führend beim Abschluss der dritten Testphase für 5G-Kernnetz-Technologie im Rahmen von IMT-2020

China (ots/PRNewswire) -

ZTE Corporation (0763.HK) (000063.SZ), ein führender internationaler Anbieter von Lösungen für die Telekommunikationsbranche sowie für Unternehmens- und Privatkunden im Bereich mobiles Internet, hat erneut seine technologische Führerschaft unter Beweis gestellt und die dritte 5G-Testphase der Initiative IMT-2020 hinsichtlich Leistungsstabilität und Sicherheitsfunktionen des Kernnetzes erfolgreich abgeschlossen. Damit ist die technische Reife von ZTEs 5G-Kernnetz uneingeschränkt verifiziert. Die Standardisierungsorganisation 3GPP treibt mit der IMT-2020-Initiative die Implementierung von 5G voran.

Getestet wurden die Leistung der NFVI-Plattform, die Serviceleistung von Elementen des 5G-Kernnetzes in Zusammenhang mit einzelnen bzw. mehreren virtuellen Maschinen sowie die Kapazität und Stabilität des Systems.

ZTEs System, einschließlich der NFV-Plattform und elementarer Kernfunktionen der 5GC-Netzes, wird über die allgemeine Serverplattform bereitgestellt und bietet Schnittstellen zu Fremdgeräten (entsprechend den Anforderungen des Servicemodells). Das Unternehmen hat alle Tests bestanden, und die Testergebnisse erfüllen die Anforderungen des Servicemodells sowie die vorgegebenen Indikatoren.

Beim Test der Sicherheitsfunktion wurden Identitätsmanagement und -registrierung des Geräts und das Serviceverfahren im mobilen Einsatz unter Sicherheitsaspekten unter die Lupe genommen. ZTEs System hat alle geforderten Tests erfolgreich bestanden.

ZTE hat sich bei der Entwicklung der neuesten Version seines 5G-Kernnetzes an den Spezifikationen des 3GPP Release-15 vom September 2018 orientiert. Mittels SBA, Mikrodienstkomponenten und Network Slicing unterstützt ZTEs 5G-Kernnetz eine flexible und agile Serviceinnovation.

Durch Trennung von Servicelogik und Daten ermöglicht ZTEs 5G-Kernnetz eine höhere Zuverlässigkeit bei der Servicebereitstellung und ein aufgewertetes Benutzererlebnis. Eine flexible Servicezeitplanung bedeutet minutengenaue Bereitstellung.

"Dies ist ein weiterer bedeutender Meilenstein, nachdem ZTE im September 2018 bereits den Funktionstest der SA-Architektur abgeschlossen hat", sagte Liu Jianhua, Geschäftsführer der ZTE-Sparte Telecom Cloud and Core Network Products. "ZTE wird aktiv mit dem Ministerium für Industrie und Informationstechnologie zusammenarbeiten, um die 5G-Technologie zur Reife zu bringen und das 5G-Zeitalter einzuläuten."

Unter Leitung des chinesischen Ministeriums für Industrie und Informationstechnologie begann die IMT-2020 (5G) Promotion Group im November 2017 mit der dritten Testphase zur Forschung und Entwicklung im Bereich 5G. Das Ziel waren die kontinuierliche Verbesserung der technologischen F&E-Leistung für 5G und die Unterstützung des 5G-Sektors beim Erreichen der Serienreife.

Neben dem Abschluss der dritten Testphase des 5G-Kernnetzes im Rahmen von IMT-2020 hat ZTE außerdem die weltweit erste Ende-zu-Ende-Verbindung zwischen einem 5G-Gerät und dem System hergestellt. Dazu wurden Prototypen der ZTE 5G-Smartphones auf Basis eines 3,5 GHz NSA-Netzes eingesetzt.

Zudem haben ZTE und China Telecom den weltweit ersten Interoperabilitätstest zwischen einem 4G- und einem 5G-Netz unter der SA-Architektur durchgeführt. In Kollaboration mit Tianjin Unicom und dem Hafen von Tianjin hat ZTE industrielle 5G&MEC Smart Port-Anwendungen herausgebracht.

Über ZTE

ZTE ist ein Anbieter von modernen Telekommunikationssystemen, mobilen Endgeräten und Netzwerklösungen für Mobilfunkbetreiber, Unternehmen, öffentliche Einrichtungen und private Anwender. Das Unternehmen entwickelt für seine Kunden integrierte, durchgängige Innovationen für hervorragende und hochwertige Produkte im Konvergenzbereich der Telekommunikations- und Informationstechnologie. ZTE ist an den Börsen Hongkong und Shenzhen notiert (H-Aktienkürzel 0763.HK / A-Aktienkürzel 000063.SZ) und liefert anwenderoptimierte Produkte und Services an über 500 Netzbetreiber in mehr als 160 Ländern. ZTE investiert mindestens zehn Prozent seines Jahresumsatzes in Forschung und Entwicklung und spielt eine wichtige Rolle in einer Reihe internationaler

Gremien zur Entwicklung internationaler Standards. Als Unternehmen, das der Corporate Social Responsibility (CSR) große Bedeutung beimisst, ist ZTE Mitglied des UN-Netzwerkes Global Compact. Weitere Informationen finden Sie unter www.zte.com.cn

Pressekontakt ZTE
ZTE Deutschland GmbH
Susanne Baumann
Parsevalstr. 11
40468 Düsseldorf
Tel. +49 163 8199405
E-Mail: susanne.baumann@zte.com.cn

Presseagentur ZTE
IsarGold GmbH
Simone Kohler
Müllerstr. 39
80469 München
Tel. +49 89 4141715-15
E-Mail: zte@isar.gold

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100089504/100823721> abgerufen werden.